

GARTEN DER



WILDWECHSEL
KINDER & JUGEND THEATER FESTIVAL

16. —
21. OKT
2021

DEMOKRATIE

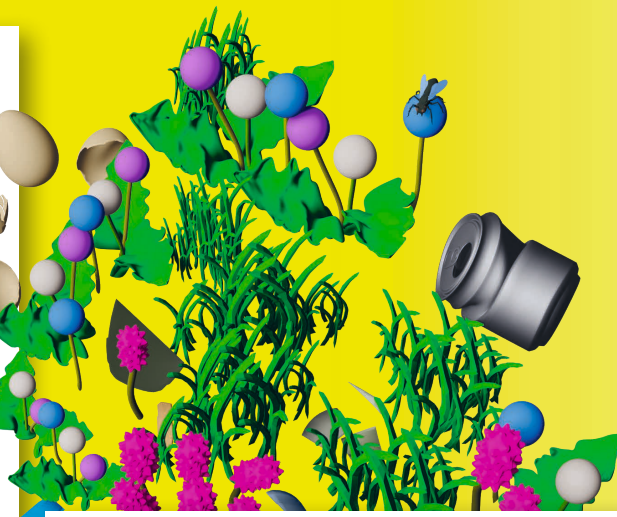
WILDWECHSEL 2021 GARTEN DER DEMOKRATIE

VON SA 16. OKT BIS DO 21. OKT 2021 IM THEATER BERNBURG

LIEBES PUBLIKUM,

in Bernburg ist im Oktober ein besonderes Festival zu Gast: das Kinder- und Jugendtheaterfestival WILDWECHSEL. Unter dem Motto „Der Garten der Demokratie“ versammeln sich vier Produktionen für Kinder, vier Produktionen für Jugendliche und Erwachsene, mehrere partizipative Projekte mit Bernburger Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, eine Garten-der-Demokratie-Installation am Saaleufer und viele Gespräche und Foren für Begegnung und Austausch. Verschiedenheit und Vielfalt von Menschen und Haltungen prägen das Festival, wie dies unsere Gesellschaft bereichern kann, wie schwer es manchmal ist, zusammen zu finden und wie lohnenswert, Unterschiede auszuhalten. WILDWECHSEL ist ein Plädoyer für Verständigung und ein demokratisches Miteinander.

Die Projekte der Kinder und Jugendlichen eröffnen das Festival am 16. Oktober auf dem Karlsplatz und in der Wilhelmstraße. Am Saaleufer wird die Installation vom Künstler Fred Pommerehn „Der Garten der Demokratie“ eingeweiht. Hier entstehen vielfältige Blickwinkel auf unser demokratisches Leben, tun sich Ecken und Kanten auf, werden Utopien gewagt. Die Bernburgerinnen und Bernburger sind eingeladen, den Garten mitzugestalten, so dass er in den Festivaltagen wächst.



PARTIZIPATIVE PROJEKTE VON KINDERN, JUGENDLICHEN & JUNGEN ERWACHSENEN

ERÖFFNUNG DES FESTIVALS: 16.10. 15 UHR AUF DEM KARLSPLATZ

PRÄSENTATIONEN der partizipativen Projekte der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen am 16.10. von 15.15 – 16.30^{UHR} auf dem Karlsplatz, in der Wilhelmstraße, am Saaleufer

ERÖFFNUNG der interaktiven Installation „Der Garten der Demokratie“ am 16.10. um 16.30 Uhr am Saaleufer
– ÖFFNUNGSZEITEN täglich von 15 – 20^{UHR}

PARTIZIPATIVE PROJEKTE der Theaterleute aus den ostdeutschen Bundesländern am 18.10. von 17 – 19^{UHR} in der Wilhelmstraße und am Saaleufer

DIE KINDERSTÜCKE

ARCHE NORA

4 +

PUPPENTHEATER BAUTZEN
OBJEKTTHEATER NACH EINER IDEE VON STEPHAN SIEGFRIED

„Akkordeon, du bist die allerbeste Raupe, die es auf der ganzen Welt gibt!“

„Wenn dein Zimmer nicht in 30 Minuten piccobello aufgeräumt ist, fliegt der ganze Müll raus!“ Aber was da auf dem Boden in Noras Zimmer verstreut liegt, ist gar kein Müll. All diese Küchengeräte, das Spielzeug, die Bücher und Tücher sind ihre Phantasie-Tiere, die sie zum Leben erweckt. Wie einst Noah in der Geschichte aus der Bibel die Tiere vor der großen Flut auf seine Arche rettete, so bringt auch Nora ihre phantastischen Wesen rechtzeitig vor dem Wegwerfen in Sicherheit.

TEXT UND REGIE Stephan Siegfried AUSSTATTUNG Team DRAMATURGIE UND THEATERPÄDAGOGIK Karoline Wernicke REGIEASSISTENZ Maria-Helena Bretschneider, Katja Rehor ES SPIELEN Eva Vinke, Annkatrin Weber

SPIELORT Studio im Metropol
TERMINE SO, 17.10. 11.00 + 15.00^{UHR} + MO, 18.10. 9.00 + 11.00^{UHR}



SANS PAPIERS

8 +

GBR FÜR UNERHÖRTE DINGE, BERLIN
OBJEKTTHEATER NACH DEM KINDERBUCH „DER GEHEIMNISVOLLE KOFFER VON HERRN BENJAMIN“ VON PEI-YU CHANG

AUS DEM FRANZÖSISCHEN VON VINCENT SIMON IN KOOPERATION MIT DEM THÉÂTRE DE CUISINE MARSEILLE UND DER SCHAUBUDE BERLIN

„Solidarisch ist man nicht alleine!“

„sans papiers“ – das sind Menschen ohne Papiere, auf der Flucht vor Krieg und Verfolgung, wie 1940 der Philosoph Walter Benjamin und die Widerstandskämpferin Lisa Fittko, die vor den Nazis fliehen mussten. Die Inszenierung erzählt davon, was es bedeutet zu fliehen. Und sie spricht von der Solidarität und dem Mut derer, die es wagen, sich dem Unrecht und dem Schweigen entgegenzustellen. Die Schicksale der Vergangenheit verknüpfen sich mit denen unserer Gegenwart, in der noch immer Menschen nach einem Leben in Frieden und Freiheit suchen.

KONZEPT UND REGIE Franziska Burnay Pereira KONZEPT UND SPIEL Sophie Bartels
AUSSTATTUNG Team KÜNSTLERISCHE BERATUNG Katy Deville (Théâtre de Cuisine)
BÜHNE UND KOSTÜM Camille Lacadée und Shahrzad Rahmani

SPIELORT Carl-Maria-von-Weber-Theater
TERMINE MO, 18.10. 10.00 + 17.00^{UHR} + DI, 19.10. 9.00^{UHR}



WUTSCHWEIGER

8 +

THEATER DER JUNGEN WELT, LEIPZIG
VON JAN SOBRIE UND RAVEN RUÉLL
AUS DEM FLÄMISCHEN VON BARBARA BURI
DEUTSCHSPRACHIGE ERSTAUFFÜHRUNG

„Kleiner, kleiner, kleiner ... Ich hasse das Wort 'kleiner.'“

Neuerdings gehört auch Ebeneser dazu: Mit seinen Eltern musste er vom Vorstadthäuschen in den Plattenbau umziehen. Immer mehr schrumpft seine Welt – Schwimmbad, Kino, ein Füller, das Geld reicht nicht. Reden kann Ebeneser darüber nur mit Sammy, die schon lange so lebt. Als die Klassenfahrt zu plätzen droht, protestieren sie vor Wut und Schweigen. Ein überraschend lautes Signal. – Kinderarmut inmitten der Gesellschaft ist unsichtbar. Das Stück wurde ausgezeichnet mit dem Kaas & Kappes-Preis 2019 und dem Jugendtheaterpreis Baden-Württemberg 2020.

REGIE Jan Sobrie BÜHNE UND KOSTÜME Giovanni Vanhoenacker
DRAMATURGIE Jörn Kalbitz THEATERVERMITTLUNG Veronique Nivelles
ES SPIELEN Alida Bohnen, Benjamin Vinnen

SPIELORT Skaterpark an der alten Bibel
TERMINE DI, 19.10. 10.30^{UHR} + MI, 20.10. 10.30^{UHR} + DO, 21.10. 10.30^{UHR}



FENNYMORE ODER WIE MAN DACKEL IM SALZMANTEL MACHT

9 +

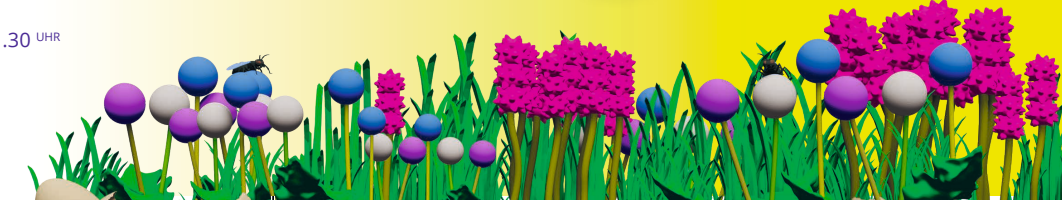
SEBASTIAN MAUKSCH UND KIRSTEN REINHARDT, BERLIN
EIN INTERAKTIVES THEATER

„Von unten sieht die Welt ganz anders aus, oder? Von oben übrigens auch – da hab ich aber nicht so viel Erfahrung mit.“

In einer seltsamen Stadt, in der es ständig regnet, tragen alle Leute Regenhüte, made by Uhrengut. Der ist der Bürgermeister und möchte sich auf Lebenszeit wählen lassen. Auf Lebenszeit?! Sein Wahlkampf verspricht goldene Zeiten für alle und eine lupenreine demokratische Wahl. Das Publikum ist Fennymore, also du und du darfst heute wählen. Eine interaktiver Theaterparcours durch Diestadt zur Bürgermeisterwahl beginnt. Wie wird die Wahl in deiner Vorstellung ausgehen?

TEXTE Kirsten Reinhardt KÜNSTLERISCHE LEITUNG Sebastian Mauksch
BÜHNE UND KOSTÜME Caroline Rössle Harper SOUNDDESIGN Mathias Lenz
THEATERPÄDAGOGIK Sofie Hüslers ES SPIELEN Toni Jessen, Tilla Kratochwil, Mathias Lenz

SPIELORT Kurhaus
TERMINE MI, 20.10. 10.00^{UHR} + DO, 21.10. 9.00 + 11.30^{UHR}



IMPRESSUM

BERNBURGER THEATER- UND VERANSTALTUNGS-gGMBH

06406 Bernburg, Solbadstr. 2
GESCHÄFTSFÜHRERIN Anita Bader
TELEFON 03471 - 34 79 - 0
E-MAIL info@theater-bernburg.de
FAX 03471 / 347934

REDAKTION Karola Marsch
GRAFIK Ping und Pong Dresden
DRUCK dieUmweltDruckerei

WILDWECHSEL – DAS FESTIVAL DER OSTDEUTSCHEN KINDER- UND JUGENDTHEATER
KÜNSTLERISCHE LEITUNG Karola Marsch
PRODUKTIONSLEITUNG Miriam Glöckler
ORGANISATIONSLEITUNG Matthias Hecker
www.wildwechsel-festival.de

Änderungen vorbehalten



Zu allen Vorstellungen gibt es im Anschluss Publikumsgespräche oder Nachbereitungsformate. Bitte planen Sie die Zeit dafür ein! Diese Angebote sind kostenlos!

KARTEN & PREISE
CARL-MARIA-VON-WEBER-THEATER UND KURHAUS
 Erwachsene: 13 €
 Ermäßigt: 8 €
 Studio im Metropol:
 Erwachsene: 10 €
 Ermäßigt: 6,50 €
 Kindergartengruppen im Studio im Metropol: 3 €
 Schülergruppen auf allen Bühnen:
 1. – 4. Klasse: 4 €
 5. – 12. Klasse: 5 €

Begleitende Lehrer und Erzieher erhalten Freikarten.
 Ermäßigte Karten gelten für Studierende, Dienstleistende im Bundesfreiwilligendienst, ALG-Empfänger.

KARTENVORVERKAUF
IM METROPOL
 Schlossstraße 22
 Tel.: 03471/347940
 Dienstag – Freitag von 9 – 16 Uhr
 Die Tages- und Abendkasse öffnet eine Stunde vor Vorstellungsbeginn an den Spielorten. Reservierte Karten müssen bis 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn abgeholt sein.
 ALG II-Empfänger haben die Möglichkeit, 5 Minuten vor Vorstellungsbeginn Restkarten zum Preis von 1 € zu erwerben.

SPIELSTÄTTEN
CARL-MARIA-VON-WEBER-THEATER, STUDIO IM METROPOL
 Schlossstr. 22
 06406 Bernburg
KURHAUS
 Solbadstraße 2
 06406 Bernburg
SKATERBAHN AN DER ALTEN BIBEL



FESTIVAL-JURY VON KINDERN & JUGENDLICHEN

DAS FESTIVAL SUCHT DICH!
 Du bist zwischen 10 und 18 Jahren alt und willst in der Kinderjury oder der Jugendjury mitmachen?
 Dann bist du hier genau richtig!

DAS BEKOMMST DU
 ≈ Du siehst vier Stücke beim WILDWECHSEL-Festival vom 16. – 21. Oktober.
 ≈ Du gehörst entweder zur Kinderjury oder zur Jugendjury.
 ≈ Du lernst die anderen Jurymitglieder im Workshop kennen.
 ≈ Ihr trifft die Theaterleute der Stücke.
 ≈ Und ihr entscheidet, welches Kinderstück und welches Jugendstück am Ende des Festivals den Kinderstückpreis und den Jugendstückpreis bekommen.

Das willst du dir nicht entgehen lassen? Sei dabei!
 Melde dich an!

SCHREIB EINE E-MAIL AN jury@wildwechsel-festival.de
WIR FREUEN UNS AUF DICH!

WILDWECHSEL WIRD GEFÖRDERT VON

Gefördert durch:

- Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
- Der Beauftragte der Bundesregierung für die neuen Bundesländer
- SACHSEN-ANHALT #moderndenken
- aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages
- KUNSTSTIFTUNG SACHSEN-ANHALT
- LOTTO Sachsen-Anhalt
- Ostdeutsche Sparkassenstiftung gemeinsam mit der Salzlandsparkasse mit Hilfe des PS-Lotterie-Sparens
- Deutscher Bühnenverein Landesverband Ost
- Deutscher Bühnenverein Landesverband Sachsen
- Deutscher Bühnenverein Landesverband Thüringen
- glückaufhelle(r)Zukunft – Stiftung
- Bernburger Theaterverein e.V.

FOTOS: ALS DIE MAUER... BEL THEATER AN DER PARKAUE BERLIN (Foto: „Blühendes Licht“/Andreas Bucher); FERNYANORDE / Sebastian Maassch, Berlin (Foto: CG239, Mathias Lenz & Publium, Fotograf: Adam Wokaling WUTSCHWIEGER / idyl Leipzig, Foto: quare); Benjamin Vinnen, Alida Böhm, Fotograf: Stefan Hoyer SANS PAPERS / gbr für mehrerle dinge, Berlin, Foto: samspapier-1293, Sophie Bartels, Fotograf: Gianmarco Resaiolo YOU DON'T OWN ME / Chick*Performance, Berlin, Foto: Rose_Chicks*, Thordis M. Meyer, Foto: Chicks* ARCHE NORIA / Puppentheater Bautzen, Foto: ..._8328, Vinke Weber, Fotograf: Miroslaw Nowotny

DIE JUGENDSTÜCKE

YOU DON'T OWN ME **14+**
CHICKS* FREIES PERFORMANCEKOLLEKTIV, BERLIN
EIN CHICKISTISCHER TANZTEE

Ein tanzendes Paar – so romantisch es sich in Filmen, auf Partys oder beim Abschlussball zeigt, so sehr ist es geprägt von Konventionen und festgefühten Vorstellungen, wer wen zu führen hat, wer zu wem aufschaut oder herab. CHICKS* arbeiten sich an Geschlechterrollen ab, die dem Paartanz eingeschrieben sind und gehen auf die Suche nach führenden Frauen* und sich hingebenden Männern*, nach lesbischen und queeren Tanzpaaren, nach neuen Vorbildern. Zur Festivaleröffnung tanzen wir im Garten der Demokratie!

KÜNSTLERISCHE LEITUNG, BÜHNE & KOSTÜME Marietheres Jesse, Gianna Pargäzti
MUSIKALISCHE LEITUNG Marietheres Jesse, Thordis M. Meyer, Gianna Pargäzti
Dramaturgische Beratung Laura Kallenbach **ES SPIELEN** Franziska Heitkötter, Simone Ehlen, Thordis M. Meyer

SPIELORT Kurhaus
TERMINE SA, 16.10. 17.30 + 20.00 UHR



DAS URTEIL **16+**
NEUES THEATER HALLE
NACH FRANZ KAFKA

„Willst du dir wirklich jene alten Männer zum Vorbild nehmen, die eine Welt verteidigen, die mit ihnen im Sterben liegt?“

Kafkas surrealistisch anmutende Erzählung bleibt bis heute ambivalent: Unmissverständlich, beklemmend und verstörend ist der Vater-Sohn-Konflikt, aber die Hintergründe und das Vorgefallene bleiben dunkel, unausgesprochen. Gibt es keine Brücken zwischen den Generationen, darf der Sohn den eigenen Platz nicht finden? Doch in der Welt vollzieht sich ein gewaltiger Wandel, von dem die Alten nichts wissen wollen. Aktuell und universell ist diese Inszenierung eine Komposition aus Kafkas Werk, eigenen Texten, Videosequenzen und einem energetischen Spiel.

KONZEPT & KURATION Hauke Pockrandt **LICHT- & VIDEODESIGN** Hagen Dittmer
TONDESIGN Andreas Wunder **DRAMATURGIE** Ronny Jakubaschk
ANIMATIONEN Paula-Rahel Cyriaks (Studentin der Burg Giebichenstein)
VIDEOPRODUKTION Judith Hanke (Studentin der Burg Giebichenstein)
SKIZZENZEICHNUNGEN Karen Rosas Jaspi (Studentin der Burg Giebichenstein)
BÜHNENPERFORMANCE Nils Andre Brünnig; in Video und Ton: Nora Schulte, Cynthia Cosima Erhardt, Aline Bucher, Bettina Schneider, Martin Reik

SPIELORT Carl-Maria-von-Weber-Theater
TERMINE SA, 16.10. 19.00 UHR

ALS DIE MAUER FIEL **12+**

THEATER AN DER PARKAUE
JUNGES STAATSTHEATER BERLIN
EIN RESEARCHPROJEKT AUS GESPRÄCHEN ZWISCHEN JUGENDLICHEN, ELTERN UND GROSSELTERN | IN KOOPERATION MIT DEM TAGESSPIEGEL

„Das hat keiner gewusst, dass die Mauer da fällt, wo se fällt, wo se gefallen ist.“

Am 9. November 1989 fällt die Mauer. Das Land dahinter, die DDR, löst sich im Laufe des Jahres 1990 auf. Am 3. Oktober wird aus Ost- und Westdeutschland die heutige Bundesrepublik Deutschland. Aber wie muss man sich die DDR vorstellen, wenn man sie nicht mehr erlebt hat? Gemeinsam mit einer Gruppe von Jugendlichen hat sich das künstlerische Team auf die Suche nach persönlichen Geschichten und O-Tönen von denjenigen gemacht, die die Zeit selbst erlebt haben.

REGIE & TEXT Romy Weyrauch **KÜNSTLERISCHE KONZEPTION & TEXT** Marie Jordan
SOUND Marcus Thomas **BÜHNE & KOSTÜME** Jenny Barthold **DRAMATURGIE** Eva Stöhr
THEATERPÄDAGOGIK Uta Sewering **ES SPIELEN** Andrej von Sallwitz, Marcus Thomas; im Video: Sarah El-Issa, Sophia Hankings-Evans, Jan Jaroszek

SPIELORT Kurhaus
TERMINE SO, 17.10. 18.00 UHR + MO, 18.10. 10.00 UHR



DIAMOND SKY **12+**
THEATER JUNGE GENERATION DRESDEN
VON NICK WOOD
AUS DEM ENGLISCHEN VON ANJA TUCKERMANN UND GUNTRAM WEBER

„Hast du jemals richtig Angst gehabt? Da oben?“

Seit Kindertagen sind Paul und Stevie befreundet, gemeinsam teilen sie die Leidenschaft für das Klettern. Immer höher und gefährlicher werden ihre nächtlichen Ausflüge auf die höchsten Gebäude der Stadt. Bei einer der Touren beobachtet sie Martin, der Neue in der Schule. Am nächsten Tag spricht er die beiden an, der Startpunkt für eine Freundschaft. Besonders die beiden Jungen sind sich nah, beide haben ihre Väter verloren. Zu dritt fahren die drei zum Unfallort von Pauls Vater ...

REGIE Petra Schönwald **BÜHNE UND KOSTÜME** Melanie Kintzinger
MUSIK Christopher Biribauer **DRAMATURGIE** Christoph Macha
THEATERPÄDAGOGIK Sophia Keil **ES SPIELEN** Marie Thérèse Albrecht, Florian Thongsap Welsch, Gregor Wolf, Ilya Wolfsohn

SPIELORT Carl-Maria-von-Weber-Theater
TERMINE MI, 20.10. 18.00 UHR + DO, 21.10. 10.00 UHR